gym fms bme | NEUFELD
Eine Institution des Kantons Bern

Talentförderung Sport

swiss olympic | PARTNER SCHOOL

Talentförderung Sport und Gymnasium

Das Gymnasium Neufeld fördert junge Leistungssportlerinnen und Leistungssportler, indem ihnen eine Ausbildung ermöglicht wird, die auf die hohe Belastung durch regelmässige Trainings und Wettkämpfe Rücksicht nimmt. Die schulische Anpassung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Sportlerinnen und Sportler, die sich aus dem Zusammenspiel von Schule, Training, Wettkampf und Regeneration ergeben. Wir bieten drei Fördermodelle an:

Modell Sportklasse 5

> Die Sportlerinnen und Sportler werden in eine Sportklasse eingeteilt.
> Die gymnasiale Ausbildungszeit wird um ein Jahr verlängert.
> Die Reduktion der wöchentlichen Lektionenzahl lässt eine Halbtagesstruktur zu, die grosszügige Trainings-, Aufgaben- und Regenerationsfenster ermöglicht.
> Das Schwerpunktfachangebot ist eingeschränkt; das Grundlagenfach dritte Sprache ist Englisch, das Kunstfach Bildnerisches Gestalten.
> Die Maturitätsprüfungen werden auf die letzten beiden Jahre ver teilt.

Modell Sportklasse 4

> Die Sportlerinnen und Sportler werden in eine Sportklasse eingeteilt.
> Die Ausbildung wird regulär in vier Jahren absolviert.
> Es liegt ein optimierter Stundenplan vor, welcher ein Morgentraining und alle Abendtrainings (Unterrichtsschluss 15.15 Uhr) ermöglicht.
> Das Schwerpunktfachangebot ist eingeschränkt; das Grundlagenfach dritte Sprache ist Englisch, das Kunstfach Bildnerisches Gestalten.

Modell Regelklasse

> Die Sportlerinnen und Sportler werden in eine Regelklasse eingeteilt.
> Jede Athletin/jeder Athlet erhält von der Leiterin Talentförderung einen individuellen Stundenplan, der alle regelmässigen Trainings-, Aufgaben- und Regenerationszeiten berücksichtigt.
> Die gymnasiale Ausbildung kann in der Normalzeit oder verlängert absolviert werden. Mit einer Verlängerung gilt eine angepasste Promotionsordnung und die Maturitätsprüfungen werden auf die letzten beiden Jahre verteilt.

Sportklasse und Regelklasse

> Allen Sportlerinnen und Sportlern wird ein Coach zur Seite gestellt. Der Coach (Leiterin Talentförderung) koordiniert und organisiert die schulische Ausbildung, sorgt für eine umfassende Kommunikation zwischen allen Beteiligten aus Schule, Sport und sozialem Umfeld und ist jederzeit Ansprechperson bei schulischen, sportlichen und persönlichen Problemen der Sportlerinnen und Sportler.
> Für Wettkämpfe und Trainingslager wird grundsätzlich Urlaub gewährt.
> Die Leiterin Talentförderung steht während dem ganzen Schuljahr in regelmässigem Kontakt mit den Sportlerinnen und Sportlern. Es finden regelmässig Besprechungen mit den Lernenden, ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und dem Sportpartner statt. Auf Wunsch der Eltern und/oder des Sportpartners werden jederzeit zusätzliche Besprechungen durchgeführt.
> Die Ausbildung im Talentbereich übernehmen die Sportpartner.

Besonderheiten des Modells Sportklasse

> In beiden Sportklassen (5- und 4-jähriges Modell) stehen die drei Schwerpunktfächer Wirtschaft und Recht / Biologie und Chemie / Spanisch zur Auswahl.
> In der Wahl des Ergänzungsfachs haben die Leistungssportlerinnen und Leistungssportler alle Optionen. Sie können eines von 14 Ergänzungsfächern wählen. Es findet auf Stufe GYM3 und GYM4 statt.
> Für die Sportklasse 5 (verlängertes Modell) gilt eine angepasste Promotionsordnung. Die Maturitätsprüfung erfolgt in zwei Teilen. Am Ende GYM4 werden die Fächer Französisch und entweder Englisch oder das Ergänzungsfach, am Ende GYM5 die Fächer Deutsch, Mathematik und das Schwerpunktfach geprüft.

Verbleib im Angebot Talentförderung Sport

Die Berechtigung zur Teilnahme am Angebot *Talentförderung Sport und Gymnasium* wird jährlich in Absprache mit den Lernenden, den Sportpartnern und gemäss den Richtlinien von Swiss Olympic neu beurteilt.

Schulische Rahmenbedingungen

Die Leistungssportlerinnen und Leistungssportler haben die gleichen schulischen Bedingungen und Optionsmöglichkeiten wie die übrigen Absolventinnen und Absolventen des gymnasialen Bildungsgangs.

Swiss Olympic Partner School

Die Talentförderung Sport, welche 2006 eingeführt wurde, ist von Swiss Olympic, dem Dachverband der Sportverbände, 2011 mit dem Label *Swiss Olympic Partner School* zertifiziert bzw. 2015, 2019 und 2023 rezertifiziert worden. Wir sind stolz darauf!

Aufnahme-bedingungen

Im schulischen Bereich:
Die Aufnahme in den gymnasialen Unterricht erfolgt gemäss den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen (Empfehlung der Zubringerschule oder Aufnahmeprüfung).

Im sportlichen Bereich:
Die Sportlerin bzw. der Sportler

> ist im Besitz einer nationalen oder regionalen *Swiss Olympic Talent Card*.
> betreibt eine Sportart mit einem regelmässigen, geleiteten Training im Umfang von mindestens 10 Stunden pro Woche auf regionalem Niveau.
> bekennt sich zum Leistungssport mit einer professionellen sportlichen Begleitung.

Anmeldung Aufnahme

Die Erziehungsberechtigten stellen ein Aufnahmegesuch. Anmeldeformular inklusive verlangter Beilagen siehe unter:
www.gymneufeld.ch/talentfoerderung-sport/taf-sport-gymnasium.
Auf Einladung der Leiterin Talentförderung Sport findet zusammen mit der Sportlerin bzw. mit dem Sportler ein Aufnahmegespräch statt. Auf Antrag der Leiterin Talentförderung Sport entscheidet die Schulleitung über die Aufnahme in die *Talentförderung Sport und Gymnasium*.

Verantwortlichkeiten

Vera Dubach, Leiterin Talentförderung Sport

Interessiert?

Gerne erteilen wir Ihnen weitere Auskünfte:
Gymnasium Neufeld
Vera Dubach, Leiterin Talentförderung Sport
Bremgartenstrasse 133
3012 Bern
T: 031 635 30 49
M: 079 691 75 07